

zu bilden, und wobei die Verstellung des Fokuspunktes (7) in einer ersten Raumrichtung (z) durch eine verstellbare Optik (6) erfolgt und der Fokuspunkt (7) so geführt wird, dass er bezüglich der übrigen zwei Raumrichtungen (x, y) in einer Ebene senkrecht zur ersten Raumrichtung (z) liegenden Höhenlinien (17) der Schnittfläche (9) folgt.